



Barbarossastadt Gelnhäusen

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Obermarkt 7
63571 Gelnhäusen
Telefon: 06051 830-111
Telefax: 06051 830-113
info@gelnhäusen.de

Niederschrift

über die öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
in der am 1. April 2011 begonnenen Legislaturperiode

Sitzungstermin	Mittwoch, 26. Okt. 2011	Ort, Raum	Stadthalle Gelnhäusen
Sitzungsbeginn	19:34 Uhr	Sitzungsende	21:05 Uhr

36 Stadtverordnete - stimmberechtigt -

Fraktion	Name	Anwesend ab / bis
SPD	Bostan, Ferhat-Taner Böhmer, Herbert Brune, Gerhard Desch, Ewald Fraktionsvorsitzender Dorn, Claudia Dreßbach, Walter Engel, Cornelia Hemmer, Jochen Horst, Pia Stadtverordnetenvorsteherin Mann, David Nix, Walter Schäfer, Rotraud Schindler, Walter Schmidt, Renate Schüler, Kerstin Wickert, Matthias	
CDU	Bayer, Frank Degenhardt, Jürgen Lehnert, Dr. Jörg Letmathe, Christian Litzinger, Christian Lupton, Dr. David Mootz, Hagen Rams, Günther stlv. Stadtverordnetenvorst. Rode, Volker Fraktionsvorsitzender Schott-Pfeifer, Petra Wilfert, Marco	ab 19:37 Uhr ab 20:13 Uhr
Grüne	Breunig, Sabine stlv. Stadtverordnetenvorst. Saß, Holger Fraktionsvorsitzender Schwengber, Maren Wietzorek, Bernd	
BG	Baumann, Renate Delhey, Bodo Fraktionsvorsitzender Schüll, Ottmar	
FDP	Glöckner, Daniel Fraktionsvorsitzender	
Die Linke	Wüstenhagen, Gert Fraktionsvorsitzender	

Entschuldigt fehlt: Silken, Hendrik (FDP)

Unentschuldigt fehlen: --

Bürgermeister und 13 Magistratsmitglieder - nicht stimmberechtigt - anwesend:

Bürgermeister Thorsten Stolz, SPD
Hans Adrian, SPD
Eugen Glöckner, CDU
Rolf Kunert, SPD
Arndt Lometsch, SPD
Frank Rompel, BG
Kolja Saß, FDP
Holger Sommer, Grüne
Gerlinde Scheuermann, SPD
Jens Peter Thiemel, CDU
Hans-Dieter Ullrich, SPD
Doris-Maria Viel, CDU
Herbert Wirth, CDU

Entschuldigt: Sigrun Weigand, SPD

Schriftführerin: Dagmar Petersein

Tagesordnung

1.a) Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie Feststellung der Beschlussfähigkeit

Stadtverordnetenvorsteherin Horst eröffnet um 19:34 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße und fristgerechte Einladung fest - sowohl für die Einladung vom 13.10.2011 als auch für die Ergänzung vom 18.10.2011. Beide Einladungen sind allen Stadtverordneten fristgerecht zugegangen und die öffentliche Bekanntmachung gemäß Geschäftsordnung und HGO Hessischer Gemeindeordnung ist fristgerecht erfolgt. Die Beschlussfähigkeit der Stadtverordnetenversammlung wird festgestellt.

Jede/r Stadtverordnete erhält den Sachstandsbericht über die beschlossenen Anträge gem. § 10 Abs. 6 der Geschäftsordnung für das 2. Quartal 2011.

1.b) Feststellung zum Protokoll der letzten beiden Sitzungen

Die Protokolle vom 16.08.2011 und 21.09.2011 werden festgestellt, da keine Einwendungen vorliegen.

Stadtverordnete Schott-Pfeifer ist jetzt anwesend.

1.c) Bericht des Magistrats

Bürgermeister Stolz legt den Bericht aus dem Magistrat vor und berichtet über weitere Themen sowie über den Finanzbericht.

Jede/r Stadtverordnete erhält den Finanzbericht der Stadt Gelnhausen zum 13.10.2011.

1.d) Einführung eines ehrenamtlichen Stadtrates

Gem. § 46 HGO wird der nachgerückte Stadtrat Jens Peter Thiemel von der Stadtverordnetenvorsteherin Pia Horst in sein Amt eingeführt und durch Handschlag auf gewissenhafte Erfüllung seiner Aufgaben verpflichtet. Stadtrat Thiemel legt den Diensteid ab. Bürgermeister Stolz händigt die Ernennungsurkunde aus.

Teil I

1.1 Bau- und Grundstücksangelegenheiten

1.1.1 Verkauf eines Baugrundstückes

Stadtverordneter Brune berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 10:0:0 „einstimmig“ mit.

Er berichtet auch über die TOPs 1.1.2 und 1.1.3
Stadtverordnetenvorsteherin Horst lässt nach allgemeiner Zustimmung über alle drei Tagesordnungspunkte im Block abstimmen.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

35	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Dem Verkauf des städtischen Baugrundstückes Gem. Gelnhausen, Fl. 12, Flst. 392/2 Zum Taubengarten = 1.203 qm, wird wie folgt zugestimmt.

- a) Eine noch zu vermessende Teilfläche von ca. 580 qm an die Ehel. Rüdiger und Birgit Döbert, Gelnhausen, wohnhaft Am Langen Steg 36, zum Preis von 75,-- €/m² (voll erschlossen).

Sollten die Leitungen innerhalb der nächsten 20 Jahre verlegt werden, ist der volle Preis unter Abzug der marktüblichen Abschläge für die gesamte Fläche nachzuzahlen.

- b) Eine noch zu vermessende Teilfläche von ca. 623 qm an die Ehel. Gafurr und Zimrije Maloku, Gelnhausen, wohnhaft Mühlbachweg 37, zum Preis von 125,-- €/m² (voll erschlossen).

1.1 Bau- und Grundstücksangelegenheiten

1.1.2 Verkauf von Gewerbeflächen

Stadtverordneter Brune berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 10:0:0 „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

35	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Dem Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 1.020 qm des städtischen Gewerbegrundstückes Gem. Hailer, Fl. 45, Flst. 226/5, Im Steinigen Graben = 2.720 qm an die Firma Michael Kraus (Wand- u. Bodengestaltung) Grimmelshausenstr. 10, 63571 Gelnhausen zum Preis von 70,-- Euro pro qm (voll erschlossen) wird zugestimmt.

1.1 Bau- und Grundstücksangelegenheiten**1.1.3 Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche Panzerabstellplatz**

Stadtverordneter Brune berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 10:0:0 „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

35	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Dem Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche von ca. 4.500 qm des städtischen Grundstückes Gemarkung Roth, Fl. 10, Flst. 13/7 Vor dem Guteleitshof (ehemaliger Panzerabstellplatz) an die Firma KWP Kunststoffwerk Plur GmbH & Co KG , Gelnhausen, Rudolf-Diesel-Str. 4 zum Preis von 85,-- Euro pro qm (voll erschlossen) wird zugestimmt.

Teil II**2.1 Bau- und Grundstücksangelegenheiten****2.1.1 Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)
überplanmäßige Aufwendungen - hier: Mehrkosten**

Stadtverordneter Dr. Lehnert berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 8:0:1 (J:N:E) „einstimmig“ mit.

Es folgen Wortmeldungen von Stadtverordnetem Degenhardt und Bürgermeister Stolz.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

24	Ja
10	Nein
1	Enthaltung

Beschluss:

Einer **überplanmäßigen Ausgabe**, gemäß § 100 HGO, in Höhe von **30.000 €** zur Sicherung der Bedarfs 2011 auf der Haushaltsstelle 01.01.07/ 616100 „Instandhaltung der Gebäude und Außenanlagen (Bauunterhaltung)“ wird zugestimmt.

2.1 Bau- und Grundstücksangelegenheiten

2.1.2 Sanierung der Stadtmauer – hier: außerplanmäßige Aufwendungen

Stadtverordneter Dr. Lehnert berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 9:0:0 „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

35	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Einer **außerplanmäßigen Ausgabe** gemäß § 100 HGO in Höhe von **65.000 €** zur Sicherung des Bedarfs 2011 auf der Haushaltsstelle 12.01.01.616100 „Sanierung der Stadtmauer“ wird zugestimmt.

2.2 Bauleitplanung der Barbarossastadt Gelnhausen

Bebauungsplan „Wohnpark Ringwolf“

Hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB

Stadtverordneter Brune berichtet aus dem Bauausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 10:0:0 „einstimmig“ mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

35	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

1. Nach Abwägung der öffentlichen und privaten Belange untereinander und gegeneinander werden die zum Entwurf des Bebauungsplans abgegebenen Stellungnahmen entsprechend der Vorlage der Verwaltung berücksichtigt.
2. Der Bebauungsplan „Wohnpark Ringwolf“ in der Fassung vom 17. Oktober 2011 wird nach § 10 BauGB i. V. mit §§ 5 und 51 Nr. 6 Hessische Gemeindeordnung (HGO) als Satzung beschlossen.

2.3 Wirtschaftliche Betriebe Gelnhausen

2.3.1 Geprüfter Jahresabschluss zum 31.12.2010

Stadtverordneter Dreßbach berichtet aus dem Kassen- und Rechnungsprüfungsausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 2:1:0 (J:N:E) mit.

Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Dr. Lehnert, Bürgermeister Stolz, Rode und Dr. Lehnert.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis:

21	Ja
10	Nein
4	Enthaltungen

Beschluss:

1. Der Jahresabschluss 2010 wird festgestellt.
2. Der Gewinn des Betriebszweiges Stadtbuss wird vorgetragen.
3. Der Gewinn des Betriebszweiges Abwasserbeseitigung wird vorgetragen.
4. Der Gewinn des Betriebszweiges Abfallbeseitigung wird vorgetragen.
Der Gewinn aus dem Betrieb gewerblicher Art „DSD“ wird der Rücklage zugeführt.
5. Der Verlust der Betriebszweige „Friedhöfe“ und „Betriebshof“ ist durch die Stadt auszugleichen.
6. Der Betriebsleitung wird Entlastung erteilt.

2.3 Wirtschaftliche Betriebe Gelnhausen

2.3.2 Vorschlag für die Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2011

Stadtverordneter Dreßbach berichtet aus dem Kassen- und Rechnungsprüfungsausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 2:0:1 (J:N:E) mit.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

32	Ja
0	Nein
3	Enthaltung

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, den Prüfungsauftrag für den Abschluss des Jahres 2011 an die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft „Kommunal Consult GmbH“, zu vergeben.

2.4 Versorgung der Städte und Gemeinden mit Breitband-DSL

Es erfolgt eine Wortmeldung der Stadtverordneten Baumann.

Stadtverordneter Wilfert ist jetzt anwesend.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

36	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Die Stadt Gelnhausen begrüßt und unterstützt das wegweisende Projekt des Main-Kinzig-Kreises zur lückenlosen Versorgung aller Städte und Gemeinden mit Breitband-DSL. Damit eröffnet sich die einmalige Chance, mit einer zukunftsfähigen Technologie den Wirtschaftsstandort der Stadt Gelnhausen nachhaltig zu stärken. Darüber hinaus erhalten die privaten Nutzer die Zugangsmöglichkeit zu einem leistungsfähigen Internet. Daher erklärt sich die Stadt unter Berücksichtigung der rechtlichen Rahmenbedingungen bereit, für die Verlegung der Glasfaserkabel entsprechende Informationen zu geplanten Baumaßnahmen

(Synergieeffekte) zu liefern sowie operative Zuarbeiten im Rahmen ihrer Möglichkeiten zu leisten.

2.5 Zweckverband Hallenbad - 4. Änderungssatzung

Stadtverordneter Dr. Lehnert berichtet aus dem Haupt- und Finanzausschuss und teilt das dort erfolgte Abstimmungsergebnis 10:0:0 „einstimmig“ mit.

Es folgen Wortmeldungen von Bürgermeister Stolz und den Stadtverordneten Delhey und Dr. Lehnert. Eine weitere Wortmeldung von Bürgermeister Stolz ist durch die Ausführungen von Dr. Lehnert erledigt.

Die Abstimmung erfolgt durch Handzeichen und ergibt folgendes Ergebnis: **einstimmig**

35	Ja
0	Nein
1	Enthaltung

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt der 4. Änderungssatzung der Satzung des Zweckverbandes „Hallenschwimmbad Mittleres Kinzigtal“ zu.

Teil III

3.1 Anträge der CDU-Fraktion

3.1.1 Jährlicher Abfallbericht für städtische Liegenschaften

Stadtverordneter Rode begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Desch, Rode und Desch (stellt Änderungsantrag auf Verweisung in den Umweltausschuss).

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wird **einstimmig angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

36	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Der Antrag wird in den Ausschuss für Umwelt, Forsten, Verbraucherschutz und Nachhaltigkeit verwiesen.

3.1 Anträge der CDU-Fraktion

3.1.2 Lärmentwicklungsplan/Kataster

Stadtverordneter Degenhardt begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Dorn (stellt Änderungsantrag auf Verweisung in den Bauausschuss), Rode, Wietzorek (stellt Änderungsantrag auf Verweisung in den Umweltausschuss), Dr. Lehnert, Delhey (stellt Änderungsantrag auf Verweisung in den Umweltausschuss), Degenhardt und Dorn (berichtigt den Änderungsantrag auf Verweisung in den Umweltausschuss).

Der Änderungsantrag der Fraktionen SPD, BG und Grüne wird **angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

24	Ja
11	Nein
1	Enthaltung

Beschluss:

Der Antrag wird in den Ausschuss für Umwelt, Forsten, Verbraucherschutz und Nachhaltigkeit verwiesen.

3.1 Anträge der CDU-Fraktion

3.1.3 „Schnupperticket“ Stadtbuss

Stadtverordneter Rode begründet den Antrag. Es folgen Wortmeldungen der Stadtverordneten Wietzorek, Desch (stellt Änderungsantrag auf Verweisung in den Haupt- und Finanzausschuss mit abschließender Beratung und Beschlussfassung bis ca. Mitte November) und Bürgermeister Stolz.

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wird **einstimmig angenommen** bei folgender Stimmverteilung:

36	Ja
0	Nein
0	Enthaltung

Beschluss:

Der Antrag wird zur abschließenden Beratung und Beschlussfassung bis ca. Mitte November in den Haupt- und Finanzausschuss verwiesen.

3.2 Mitteilungen

Stadtverordnetenvorsteherin Horst nennt den Mittwoch, 16. November 2011 als nächsten Sitzungstermin der Stadtverordnetenversammlung in der Stadthalle Gelnhausen.

Sie weist nochmals auf den parlamentarischen Abend hin.

Stadtverordnetenvorsteherin Horst schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 21:05 Uhr

Gelnhausen, 31. Oktober 2011

Pia Horst
Stadtverordnetenvorsteherin

Dagmar Petersein
Schriftführerin